

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**127.** Fragesteller beabsichtigt, für seine Schreinerei eine Hobelmaschine und einen Motor anzuschaffen. Kann mir jemand von meinen Berufsgegnossen mitteilen, ob sich eine solche Anschaffung rentiert und ob 4 oder 5 Pferdekkräfte genügen würden, um fragliche Hobelmaschine und eine Bandsäge (System Schwegler) zu betreiben und welche Motoren zu empfehlen sind? Ob ein sogenannter Dampfparomotor zu empfehlen ist?

**128.** Wer hätte eine noch gut erhaltene, leichte Sandwaschmaschine (Cylinderstern), speziell für feinen Sand, zu verkaufen und zu welchem Preis? Welche Firma fertigt solche Maschinen an?

**129.** Welches sind die besten Kaminhüte, um das Rauchen in den Küchen, namentlich bei Sonnenschein oder Wind, zu verhüten und einen konstanten Zug herzustellen? Wer liefert solche und was kosten sie?

**130.** Woher bezieht man am vorteilhaftesten eiserne Rechenzinken verschiedener Form und Größe, wie solche bei den Hand-Feldrechen gebraucht werden?

**131.** Woher bezieht man gut gearbeitete sog. Universalgelenke, wie solche bei den Zeigerleitungen der Turmuhren vorkommen, oder kann man gegossene haben, um dieselben dann selbst ausarbeiten zu können?

**132.** Aus welcher Fabrik bezieht man Bestandteile für Kinderwagen?

**133.** Wo bezieht man in der Schweiz am besten Ia. Diamantcement?

**134.** Wer verfertigt Modelle, mit welchen man gleichzeitig fünf bis sechs Gipsabgüsse herstellen kann?

**135.** Welcher Fabrikant oder welches Werkzeuggeschäft liefert Nabenbohrer und Holzbearbeitungs-Werkzeug für eine Wagenbau-Werkstätte?

**136.** Wer liefert Beschläge für Schultische, St. Galler System?

**137.** Wie entfernt man am besten den üblen Geruch von Petrol oder Benzin aus eisernen Gefäßen?

**138.** Wer ist Lieferant von Nipp-Bitch-pine-Böden, ähnlich wie Holzplaster, oder könnte mir jemand angeben, wo solche fabriziert werden?

**139.** Wer liefert ein Drahtseil von 15—18 mm Durchmesser, von circa 80 m Länge, nebst Zubehörden? Gefl. Preisofferten an die Expedition unter Nr. 139.

### Antworten.

Auf Frage 89. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, da ich Ihnen Geigenholz in unübertroffener Qualität als Spezialität liefern kann, desgleichen auch in Horn. G. Matti, Sohn, Holzhandlung, Feutersoie bei Saanen (Berneroberland).

Auf Frage 93 und 116. Ofenfabrik A. Schmid in Bern hat eine gut erhaltene Bandsäge samt Lötlapparat billig abzugeben.

Auf Frage 97. Pour seies circulaires et toutes machines pour travailler le bois, s'adresser à Monsieur Eugen Bodmer, Seidengasse 13, Zurich, représentant de la Erfurter Werkzeugmaschinenfabrik Gustav Prinz, Ilversgehofen-Erfurt.

Auf Frage 100. Fragesteller beliebe sich direkt zu wenden an A. Schellenberg u. Co., Maschinenfabrik, Birsigstrasse 5, Basel.

Auf Frage 101. Circa 1000 Stück Kreidetaschen sind billig zu beziehen von G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 104. Gußeiserne Muffenröhren oder schmiedeeiserne Flanschenröhren liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 105. Gußeiserne Dachfensterrahmen für flache und Falzriegel in verschiedenen Größen liefert in sauberer Ausführung die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 105. Dachfenster, zu jeder Art Bedachung passend, produziert als Spezialität Schnyder, Bauspengerei, Kriens. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 105. Liefere verzinkte, aus einem Stück gepresste Dachfenster. Ab. Bauert's Wme., Dachdeckergeschäft, Zürich III.

Auf Frage 105. Dachfenster in Zink liefern Gebr. Dormann, Metallwarenfabrik, Rapperswil am Zürichsee.

Auf Frage 105. Dachfenster jeder Art und Größe, Dachspitzen und alle Bau-Ornamente liefert nach Album oder auf Zeichnung J. Traber, Zintornamenten-Fabrik in Chur.

Auf Frage 106. Zum Festmachen von Eisengeländer auf Stein gibt es kein besseres, dauerhafteres und billigeres Mittel, als For-Cement. Verlangen Sie Prospekt, eventuell Muster und Referenzen von Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 106. Geländer-Pfosten in Mauersockel werden am besten eingesetzt, indem man ein Stück Rohr einmauert, in dasselbe den Pfosten einsetzt und mit Metall-Cement oder Blei vergießt. Unterzeichneter empfiehlt sich für Lieferung von Gittern unter möglichst billiger Berechnung bestens. Gottl. Wirthard, Schlosser, Merenschwand.

Auf Frage 106. Unterzeichneter ist im Falle, Eisengitter anzufertigen, solid und unter günstigen Bedingungen, und würde gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Frz. Lienert, Mühle, Einsiedeln.

Auf Frage 106. Um nähere Auskunft wenden Sie sich gefl. an Gottfr. Bopp, Geländer- und Gitterfabrikation, Schaffhausen und Hallau. Spezialität: Schmiedeeiserne, gestanzte und geträufelte Geländer,

Konstruktion von zerlegbaren Patent-Schubengittern nach neuesten Mustern, Grabgeländer, Geflechte, Drahtgitter-Fabrikation.

Auf Frage 109. Die Eisenhandlung Knechtli in Zürich liefert leichte Gufrohre mit Muffen, welche bedeutend billiger zu stehen kommen als gewöhnliche Gufrohren und für Leitung durch die Erde besser halten, als Gasrohren. Kommt die Luftleitung nicht in den Boden, so reichen gelötete Röhren, aus verzinktem Eisenblech ineinander gesteckt, aus. Man macht auch Luftleitungsrohre aus aufgerolltem, verteiltem Papier, welche einen ziemlichen Druck von trockener Luft aushalten.

Auf Frage 111. Badwannenwulsten liefern Gebr. Dormann, Metallwarenfabrik, Rapperswil am Zürichsee.

Auf Frage 111. Badewannen-Wulsten in jeder Größe und Façon liefert Jules Deter, Zintornamentenfabrik, Neuenburg.

Auf Frage 111. Gezogene Röhren zu Badewannen-Wulsten, sowie alle Badeartikel liefert J. Traber, Zintornamentenfabrik, Chur.

Auf Frage 112. Wenden Sie sich gefl. an die Firma M. Schniter u. Co., Maschinenfabrik, Zürich I, Oberer Mühlesteg 10.

Auf Frage 113. Doppelt wirkende Handpumpen, sowie jede andere Art Pumpen und Röhren liefert und hält auf Lager Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 113. Solche Pumpen mit Kugel-Ventilen liefert J. U. Weib, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 114. Bandsägen für Hand-, Fuß- oder Kraftbetrieb, eventuell auch gebraucht, liefert und hält in Vorrat Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 114. Sehr solide und billige eiserne Bandsägen für Fuß- und Handbetrieb, sehr leicht laufend, liefert die Erfurter Werkzeugmaschinenfabrik Gustav Prinz, Ilversgehofen-Erfurt. Generalvertreter: Eugen Bodmer, Seidengasse 13, Zürich.

Auf Fragen 114 und 116. Bandsägen für Fuß- und Handbetrieb, speziell Universalmaschinen, sowie Bandsägen für Kraftbetrieb in allen Größen in vorzüglichster Ausführung liefert Franz Amberg, Gotthardstrasse 48, Zürich.

Auf Fragen 114 und 116. Neue Bandsägen liefern in bester Konstruktion und sauberster Ausführung Arnold Brenner u. Co., Basel.

Auf Fragen 114 und 116. Sehr gute Bandsägen, nach eigener Konstruktion, äußerst billig, erstellt J. Höhn, Mechaniker, Wädenswil.

Auf Frage 115. 700 Liter Wasser per Minute bei 8 m Gefälle geben direkt bloß  $\frac{1}{2}$  Pferdekraft; da lohnt es sich also kaum, eine Installation zu machen, wenn man nicht ein größeres Reservoir erstellen kann oder will. Nähere Auskunft erteilt bereitwillig Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 115. Bei 700 Minutenliter Wasser und 8 m Gefälle erhält man konstant 0,95 Pferdekraft. Durch einen Wehler kann diese Kraft vergrößert werden. Die Rohrweite hängt von der Maximalkraft ab. Nähere Auskunft erteilt gerne J. U. Weib, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 115. 700 Minutenliter Wasser geben mit 8 m Gefälle nicht ganz 1 eff. Pferdekraft. Es sollten Sekundenliter sein. J.

Auf Frage 116. Bandsägen jeder Art, eventuell auch gebraucht, soweit Vorrat, liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 116. Eine noch gut erhaltene Bandsäge mit Bohr- und Fräseinrichtung und für Hand- und Kraftbetrieb hätte Niklaus Schwab, Holzwarenfabrikant in Oberwyl b. Büren billig zu verkaufen.

Auf Frage 116. Wme. Kohler, Drechsleret, Zullwil (Solothurn) hat eine komplette Bandsäge billigst zu verkaufen, sehr gut gehend und noch fast neu. Nollendurchmesser 85 cm.

Auf Frage 116. Wenden Sie sich an H. Spörri, Mühle-Fischenthal, welcher eine gut erhaltene, so gut wie neue Bandsäge billig zu verkaufen hätte.

Auf Frage 116. Bandsägen in jeder Dimension für Fuß-, sowie Handbetrieb und auch Kraftbetrieb liefert unter jeder Garantie billigst die Erfurter Werkzeugmaschinenfabrik Gustav Prinz, Ilversgehofen-Erfurt. Ausführliche Auskunft gibt der Generalvertreter Eugen Bodmer, Seidengasse 13, Zürich. Es sind beständig allerlei Maschinen auf Lager, welche sofort geliefert werden können.

Auf Frage 116. Sehen Sie sich gefl. in direkte Verbindung mit der Firma M. Schniter u. Co., Maschinenfabrik, Zürich I, die Ihnen gewünschte Bandsäge billigst liefern kann.

Auf Frage 117. Petrolmotoren verschiedener Systeme und jeder Größe mit weitläufigster Garantie liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 121. Französische Schleifsteine mit Winkelbetrieb für Nähmaschinen jeder Konstruktion liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 121. Witwe Fehle, Schleifwaren, Affoltern a. A.

Auf Frage 123. Windmotoren jeder Konstruktion liefert Fritz Marti, Winterthur.

### Submissions-Anzeiger.

Die Schreinerarbeiten für das Postgebäude Herisau. Zeichnungen, Vorausmaße und Angebotsformulare sind im Baubüro des Postgebäudes in Herisau zur Einsicht aufgelegt. Uebernahms-offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Herisau“ bis 30. Juni franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Für Bildhauer.** Es wird die Anfertigung eines **Denkmals für die in Schwyz begrabenen französischen Soldaten** zur Konkurrenz ausgeschrieben. Das Denkmal soll circa 2 Meter hoch, in schwarzem und weißem Marmor nach einem vorliegenden Entwurf geschaffen werden. Offerten nimmt entgegen Gustav Fuchs, Schindellegi.

**Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Spenglerarbeiten zum Neubau des Geschäfts- und Wohnhauses des landw. Konsumvereins Kloten.** Pläne und Vorausnahme liegen auf dem Bureau der Architekten Jung u. Bribler, Winterthur, Blatanenstrasse Nr. 23, zur Einsicht offen, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können. Offerten sind bis 30. Mai, abends, an den Präsidenten des landw. Konsumvereins Kloten, Schellenberg, einzusenden.

**Die Gemüthtengesellschaft Dorf Goldingen und Umgebung** ist willens, eine **neue Gemütht** erstellen zu lassen. Bewerber für Uebernahme des Baues haben bis 30. Mai, mittags, ihre Uebernahmsofferten schriftlich an den Aktuar der Gesellschaft zu handlen der Kommission einzusenden. Der Bauplan, sowie Bauvorschriften liegen beim Aktuar F. Wettiger zum „Nöfle“ zur Einsicht auf. Am 30. Mai, nachmittags 2 Uhr, finden beim „Nöfle“ die Uebergebungsverhandlungen statt.

**Lieferung von Feuerwehrequisiten für Madretsch bei Biel: 1 Schiebleiter, 100 Meter Transportschläuche, 55 mm Lichtweite, Schweiz. Fabrikat mit Schweiz. Normalweidabzugswind.** Preisangebote sind bis 10. Juni an Gemeindepräsident Marti in Madretsch einzureichen.

**Die Kirchengemeinde Arosa** eröffnet Konkurrenz über die **Erstellung eines Schindeldaches auf der Kirche.** Offerten über Anfertigung der Schindeln und Fertigstellung des Daches inklusive Stiften nimmt bis 26. Mai entgegen der Kirchenvorstand Arosa.

**Armenhausbau Appenzell.** Die **Grab- und Maurerarbeiten** (ohne Lieferung von Steinen und Sand); die **Granitarbeiten**; die **Kunststeinarbeiten**; die **Zimmerarbeiten** (ohne Lieferung des Bretterholzes); die **Centralheizungs- und Bade-Anlage.** Pläne, Beschrieb und Offertenformulare liegen bei Statthalter Steubli zur „Binde“ in Appenzell, sowie bei H. Hardegger, Architekt, St. Gallen, zur Einsicht auf. Verschlussene, mit Aufschrift „Krankenhaus“ versehene Offerten nimmt bis 1. Juni entgegen der Präsident der kantonalen Baukommission Appenzell.

**Lieferung von Calcium-Carbid.** Die **Ortsgemeinde Worb** bedarf für die Periode 1901/1902 circa 18—20,000 Kilo Carbid. Uebernehmer dieser Lieferung belieben ihre Offerten schriftlich bis Ende Mai einzureichen an das Acetylengaswerk Worb.

**Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Regenerationsgebäude in der Gasfabrik Basel.** Näheres zur Einsicht auf dem Bureau des Gaswerkes, Binningerstr. 8. Offerten an das Sanitätsdepartement Basel bis 28. Mai, mittags.

**Wasserversorgung Schönengrund (Appenzell A. Rh.).** Die Ausführung der **Quellfassungen**, die **Erstellung eines Reservoirs** in armiertem Beton mit 400 m<sup>3</sup> Inhalt, sowie die Ausführung der **Zuleitung** zum Reservoir und des **Rohrnetzes** in einer Gesamtlänge von circa 3500 Meter mit **19 Schiebern** und **18 Ueberfluehydranten.** Das Bedingnisheft und die Pläne liegen bei F. Frischknecht zum Nöfli, Präsident der Dorfsorporation in Schönengrund, zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben für die ganze Arbeit oder einzelne Unterabteilungen derselben sind schriftlich und verschlossen bis 1. Juni an die Hydrantenkommission Schönengrund zu richten.

**Schulhausbau Rüschnacht (Schwyz).** **Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit) und Kunststeinarbeiten,** einzeln oder zusammen, sowie die Lieferung der nötigen **T-Galken.** Die Bau- und Detailpläne, sowie die bezüglichlichen Bauvorschriften und Vertragsformulare liegen beim Präsidenten der Schulhausbaukommission Rüschnacht, sowie beim bauleitenden Architekten, Meili-Wapf in Luzern, zur Einsicht auf. Die Eingabeformulare können an beiden Orten bezogen werden. Die Uebernahmsofferten sind bis 28. Mai an den Präsidenten der Schulhausbaukommission Rüschnacht, F. Trutmann, verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für den Schulhausneubau“ versehen einzureichen.

**Die Landes-Bau- und Straßenkommission von Appenzell A. Rh.** eröffnet Konkurrenz über Ausführung folgender Arbeiten: **Pflasterung** der Straße 1. Klasse von der Kirche Herisau bis zum Feuerwehrhaus, circa 1000 m<sup>2</sup>.

**Steinbett und Bekiesung** vom Feuerwehrhaus bis Falken, 30 em stark, circa 500 m<sup>2</sup>.

**Straßenkorrektur** beim Vären an der neuen Steig, Herisau, bestehend aus Erdarbeit, Steinbett und Bekiesung laut Ansmass.

Normalprofile und Baubedingungen können eingesehen werden in Zimmer Nr. 17, Gemeindegewand Herisau. Eingaben sind bis den 26. Mai zu richten an den Präsidenten der Kommission, Regierungsrat F. Zwicky in Herisau.

**Ausführung folgender Kanalisationsbauten für Töb:** **Abzugskanal in der Bügiaderstrasse** (Neumühlestrasse bis Strittackerstrasse, Länge 341 m); **Abzugskanal in der Gärtnerstrasse** (Bügiaderstrasse bis Freiestrasse, Länge 70 m); **Abzugskanal in der Freiestrasse** (Gärtnerstrasse bis Neumühlestrasse, Länge 91 m), einschliesslich die **Privatentwässerungsanlagen** in diesem Gebiet. Die Pläne liegen im Bureau des Gemeindegeometers zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Kanalisation Töb“ sind bis 28. Mai an Gemeindevorstandpräsident Ruz einzureichen.

**Die Gemeinde Jarberg** lässt die Erstellung zweier öffentlicher **Pissoirs aus Wellblech mit Blechbedachung und Schieferverkleidungen** zur Bewerbung ausschreiben. Die Pläne können auf der Gemeindegemeinschaft eingesehen werden, woselbst die Blanco-Devise erhältlich sind. Uebernahmeangebote sind schriftlich und verschlossen bis 10. Juni an Vice-Gemeindevorstandpräsident Dardel in Jarberg einzureichen.

**Lieferung von circa 250 l. Meter 30/25 Trottoirrandsteine, sowie sämtliche Arbeiten für die Trottoiranlage in Lindendamm, Cham.** Vorschriften liegen auf der Gemeindegemeinschaft Cham zur Einsicht auf. Die Offerten sind verschlossen unter Aufschrift „Trottoir Lindendamm“ bis 31. Mai dem Bauamt Cham einzureichen.

**Die Gemeinde Cingon (Graubünden)** eröffnet Konkurrenz über die Erstellung des **Alpweges Sunnegn** von der Landstrasse bis zu den Alpplätzen, mit Eingaberfrist bis 28. Mai. Plan und Bauvorschriften liegen bei der Kommission des Alpweges Sunnegn zur Einsicht auf.

**La commune de Buix** ouvre un concours, par voie de soumission, pour les travaux suivants:  
**Captation des sources;**  
**Construction de réservoirs y compris fourniture et posage de la tuyauterie;**  
**Terrassements, fourniture et pose de tuyaux en fonte, des pièces spéciales et des hydrantes;**  
**Construction d'une maisonnette, livraison et posage d'une machine à colonne d'eau.**

Les plans et le cahier des charges sont déposés auprès de M. Rérat, président de la commission des eaux, à Buix, où les soumissions, sous pli cacheté et portant l'inscription „Soumission pour les eaux“, seront envoyées jusqu'au 31 mai.

**Sprechsaal.**

Tit.!

In dem Artikel über Acetylenbeleuchtung in der letzten Nummer Ihres werthen Blattes ist bei der Preisangabe der verschiedenen Beleuchtungsmaterialien der Petroleumpreis per Liter mit 33 Cts. angegeben, während dasselbe den ganzen Winter für 20 Cts. zu haben war.

Die Brennstunde für Petroleumbeleuchtung bei Brennern von 20 Kerzen wird mit 2,7 Cts. berechnet; eine Lampe mit 16 mm gibt wohl mehr als 20 Kerzen Lichtstärke und kostet nur 1—1¼ Cts. per Stunde, wovon ich mich selber überzeugt habe.

Achtungsvoll

Luzern, den 20. Mai 1901.

A. Humiler.

**Unterzugs- und Ziegelschindeln**

in nur prima Qualität, können waggonsweise bezogen werden bei [1165]

**J. Bösch,**  
Schindelfabrikant,  
Ebnat (Toggenburg).

Keine Maschinenschindeln.

Von gesundem Holz.

**Zu verkaufen:**

In einer grossen, verkehrsreichen Ortschaft Graubündens wegen Todesfall ein 1152

**Flaschnerei-Geschäft**

mit nachweisbarer Rendite. Adresse bei **Haasenstein & Vogler, Chur** zu erfahren. [H 1058 Ch